



datahub.tirol

# DIGITALE SOUVERÄNITÄT IN TIROL

Der datahub.tirol als Tiroler Erstanlaufstelle

STANDORTAGENTUR **TIROL**

**Tirol**  
STANDORTAGENTUR  
TIROL

*digital.***TIROL**

# WARUM — WIE — WAS

Wir fördern die  
Entwicklung  
wertebasierter  
Geschäftsmodelle

Wir bieten eine sichere,  
faire und praktische  
Infrastruktur für  
souveränen  
Datenaustausch

Wir vertreten  
europäische Werte und  
setzen diese mit  
Handschlagsqualität  
vor Ort in Tirol um



**Tirol**

# Ausgangssituation

Rund 70 % der Unternehmen nutzen ihre Daten nicht



**Nur 20 % der Unternehmen**  
betreiben Data Governance

USA:  
30 %

**Nur 6 % der KMU**  
werten größere  
Datenmengen aus

Größere Unternehmen:  
29 %

**Erkennen Sie sich hier wieder? Sie sind nicht alleine!**  
**Starten Sie jetzt!**

WKO Analyse: Datenökonomie (2019); [www.wko.at](http://www.wko.at), abgerufen am 1.3.2022

# Auf den Punkt gebracht: Was ist der datahub.tirol?



Wir bauen den ersten EU-konformen regionalen Datenmarktplatz in **Europa**:

**Eine dezentrale Infrastruktur für  
gemeinsame Datennutzung**

Sie können Ihre Daten sicher  
nach Ihren Bedingungen  
teilen und Tiroler Daten beziehen

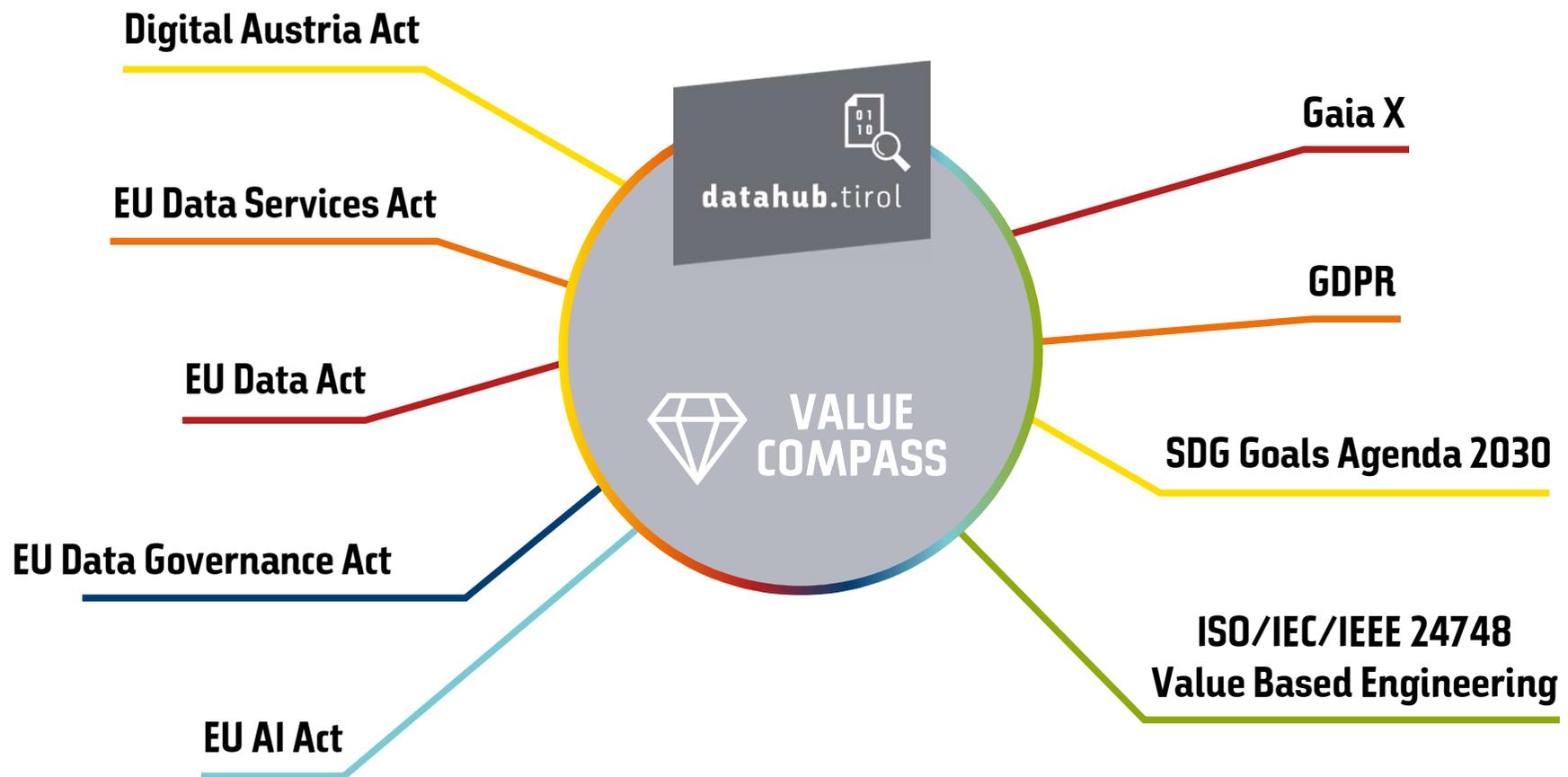
**Ein Tiroler Inkubator für  
datengetriebene Innovationen**

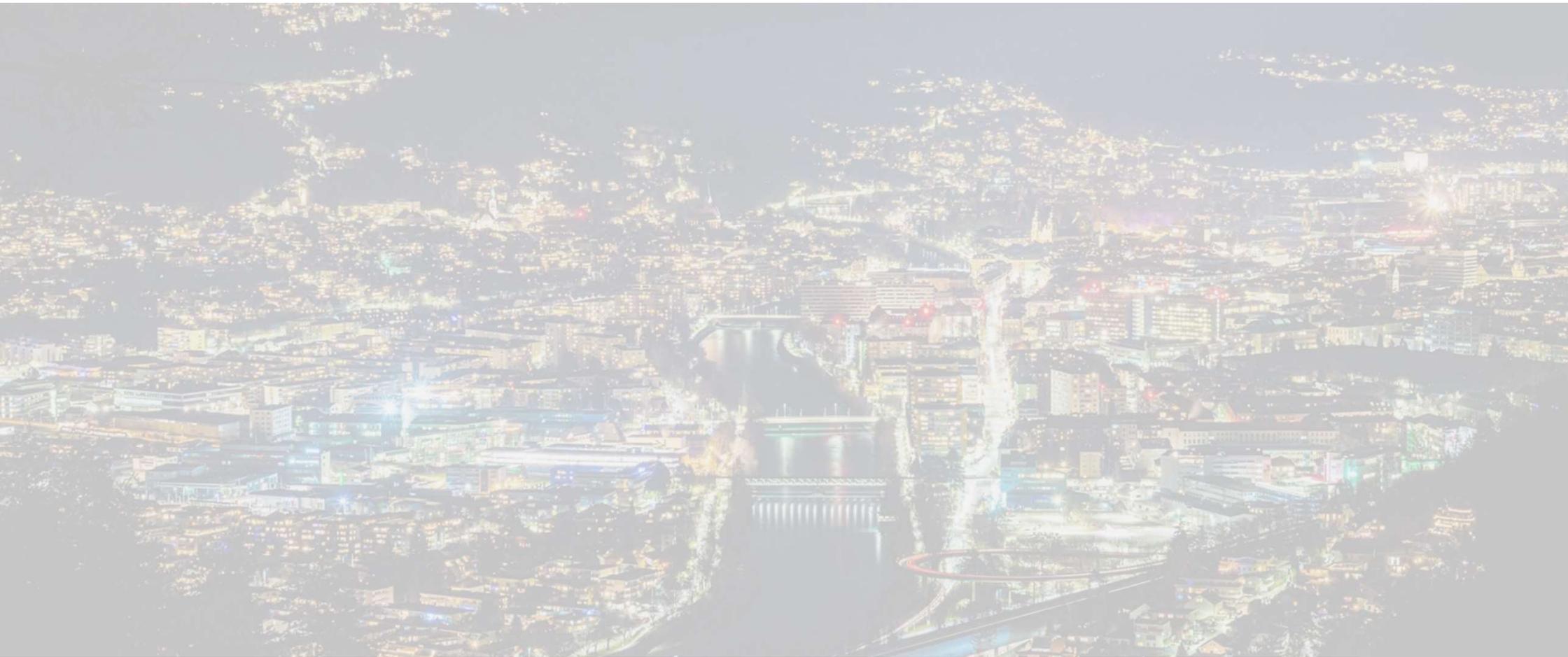
Als Teil einer Community mit  
Einsteigern und Profis stärken  
Sie Ihr Geschäft!

**Services zur Datennutzung für  
Einsteiger bis Profis**

Von Bildung über Daten-Services bis  
hin zu Beratung – wir unterstützen  
Sie angepasst an Ihren Bedarf

# Der datahub.tirol hilft euch den Überblick zu wahren was wirklich wichtig ist





**Wir bauen den ersten EU-konformen regionalen Data Space in Europa**

# Datengetriebene Datenökosysteme entstehen entlang der Wertschöpfungsketten und thematischen Schwerpunkte



Quelle: International Data Space Association (IDSA) IDS-Ram 4; <https://internationaldataspaces.org/publications/most-important-documents/>, abgerufen am 10.9.2024



**datahub.tirol**

# GEMEINSAM SERVICES ANBIETEN UND NUTZEN

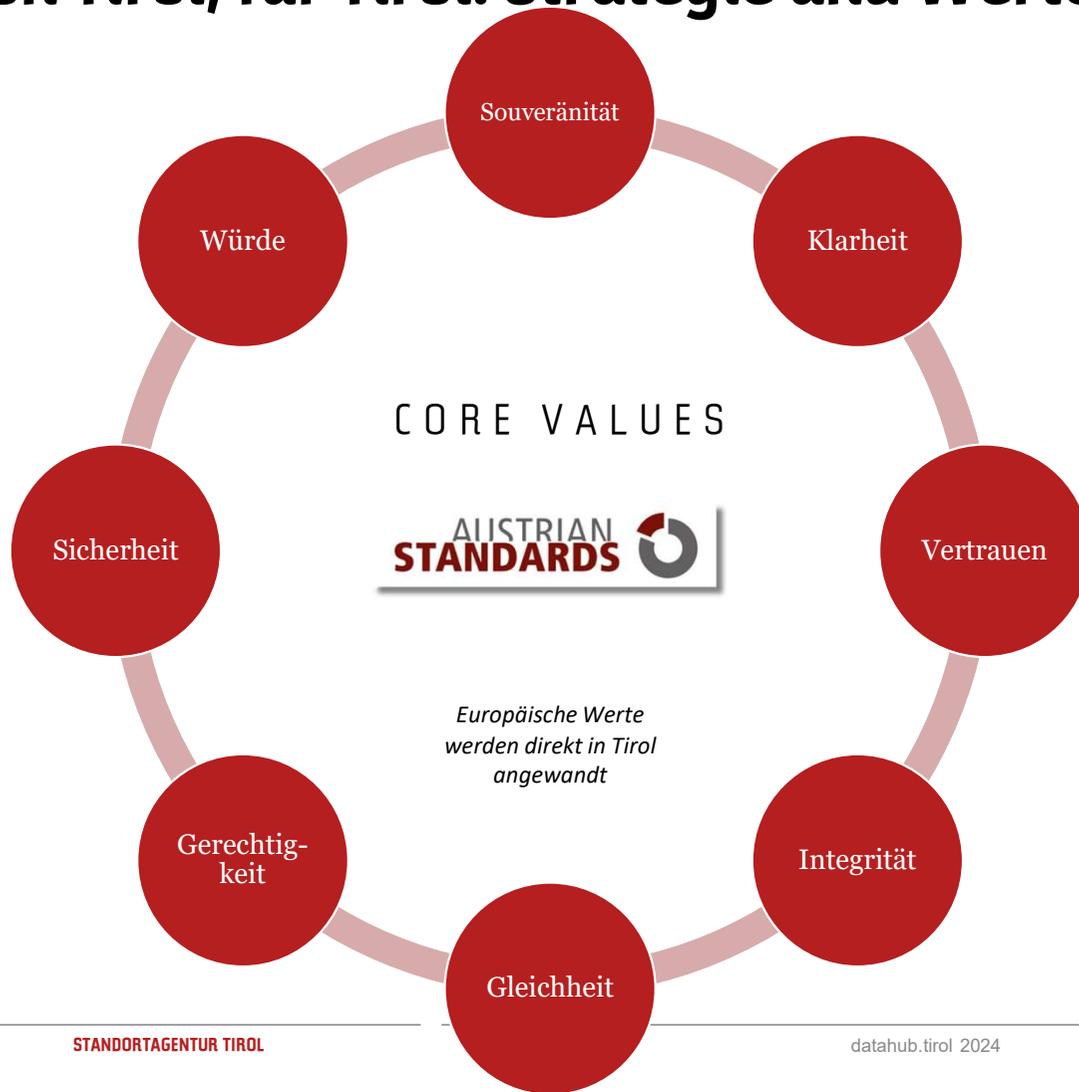
Wie können Sie vom datahub.tirol profitieren?

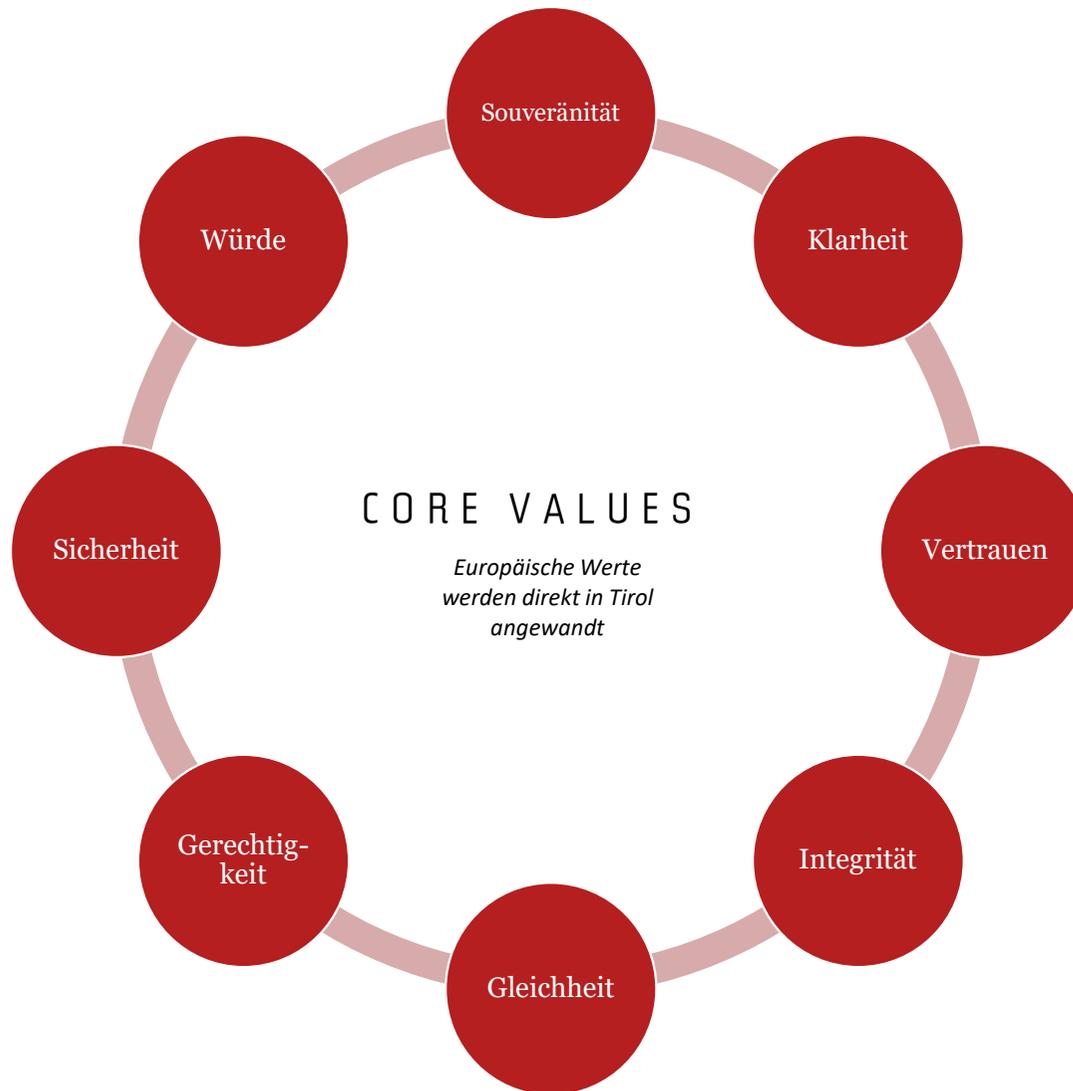
STANDORTAGENTUR **TIROL**

**Tirol**  
STANDORTAGENTUR  
TIROL

*digital.***TIROL**

# Von Tirol, für Tirol: Strategie und Werte





# Use Cases – Sneak Peek



## Use Case: MountResilience - Mit Daten der Klimakrise begegnen

Das EU-Projekt MountResilience entwickelt innovative Lösungen für die Anpassung an die Klimakrise. In Tirol werden dafür auch zwei Use Cases erprobt, die sich der Daten des datahub.tirol bedienen.

» Mehr erfahren



## Use Case: Lokale Datenräume für die Region Lienzer Talboden

Auf Basis der bereits errichteten hochwertigen Glasfaser-Infrastruktur möchten sich die Gemeinden des Lienzer Talbodens zu einer Smart Region weiterentwickeln. Daten aus dem datahub.tirol spielen dabei eine entscheidende Rolle.

» Mehr erfahren



## Use Case: Länderübergreifender Datensatz für Elektro-Ladestationen

Gemeinsam mit europäischen Partnern erstellt der datahub.tirol einen gemeinsamen Datensatz, der Daten zu E-Ladesäulen in Österreich, Italien und Bayern enthält. Dieser treibt einerseits die Elektromobilität im Alpenraum voran und hilft zudem mit, Applikationen rund um die E-Mobilität zu entwickeln.

» Mehr erfahren



## Use Case INNERGY - Innovative Energielösungen mit Wärmedaten aus dem Inntal

Das Reallabor INNERGY arbeitet daran, die Wärmeversorgung Tirols frei von fossilen Energieträgern zu machen. Dafür sollen innovative Lösungen entwickelt werden. Als Datenbasis dafür fungieren u.a. Wärmedaten aus Tirol, die im datahub.tirol zusammengefasst und bereitgestellt werden.

» Mehr erfahren



## Use Case: Unfallprävention im Wintersport

Auf Tirols Skipisten passieren pro Jahr tausende Unfälle. Ein Projekt erfasst nun detaillierte Daten zu diesen Unfällen und ihren Begleitumständen. Dies soll mithelfen, das Skifahren in Zukunft deutlicher sicherer zu machen. Nebeneffekt: Die Tiroler Krankenhäuser werden ebenfalls entlastet.

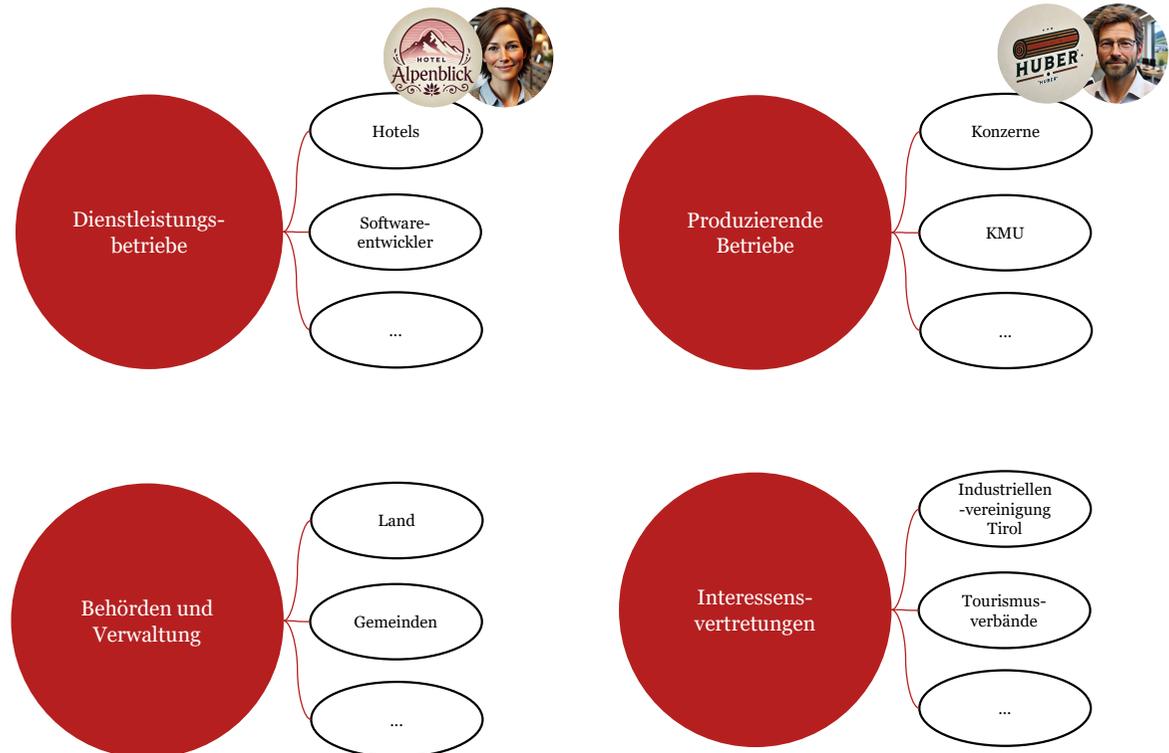
» Mehr erfahren

Weitere Use Cases im Bereich Infrastruktur, Gesundheit, Wertschöpfungsketten (ESG/Industriedaten), Klimawandel, Energie ... in der Pipeline. zB KAUSAL im Kaunertal

# “Den Standort Tirol stärken“ heißt: alle Organisationen mitdenken

## Herausforderung:

- Der Tiroler Standort ist divers und heterogen
- Die verschiedenen Marktsegmente und Zielgruppen benötigen individuelle angepasste Services



## datahub.tirol USP:

- Die Nähe zum Markt ermöglicht es uns, den Markt zu analysieren und kennenzulernen
- ✓ **Der datahub.tirol bietet in Kürze nützliche „Professional Services“ für Ihr Unternehmen an**

# Aufgabe: Bedarfsgerechte Services (mit-)entwickeln und anbieten

Wir implementieren bei HUBER bereits komplexe Datenprojekte. Ich brauche Möglichkeiten, **Prozesse durch die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen zu optimieren**, zB im Zusammenhang mit dem **Lieferkettengesetz oder der Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESG)**.



**HUBER Holzverarbeitung**  
9.500 Mitarbeitende an 10 Standorten weltweit  
€ 850 Mio. Umsatz p.a.



**Hotel Alpenblick**  
25 Mitarbeitende  
€ 1,9 Mio. Umsatz p.a.



## Data Readiness Assessment

Ihre Organisation hat „grundlegende Kompetenzen und Erfahrungen in der Arbeit mit Daten“ (Level 1).

Das bedeutet: Sie haben ein grundlegendes Verständnis über das Potential von Daten und **benötigen Unterstützung dabei, dieses Potential zu nutzen.**

# Der datahub.tirol kennt Tirol und seine Bedarfe...



**HUBER Holzverarbeitung**  
9.500 Mitarbeitende an 10 Standorten weltweit  
€ 850 Mio. Umsatz p.a.



**Florian Berger**  
*Gruppenleiter Technik & Produktion*

”

„In einem Markt mit steigenden Billigprodukten müssen wir ständig unsere **Produktion optimieren** und **neue Geschäftsmodelle entwickeln**, um Top-Qualität zu wettbewerbsfähigen Preisen zu bieten.“

”

Als familiengeführtes Hotel kämpfen wir mit saisonalen Schwankungen und haben **kaum belastbare Planungssicherheit**. Unsere **begrenzten Ressourcen** machen es schwierig, technologisch auf dem neuesten Stand zu bleiben.



**Hotel Alpenblick**  
25 Mitarbeitende  
€ 1,9 Mio. Umsatz p.a.



**Anna Madner**  
*Geschäftsführerin*

# ... und sieht es als Aufgabe bedarfsgerechte Services (mit-) zu entwickeln und anzubieten

Wir implementieren bei HUBER bereits komplexe Datenprojekte. Ich brauche Möglichkeiten, **Prozesse durch die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen zu optimieren**, zB im Zusammenhang mit dem **Lieferkettengesetz oder der Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESG)**.



## Data Readiness Assessment

Ihre Organisation hat „grundlegende Kompetenzen und Erfahrungen in der Arbeit mit Daten“ (Level 1).

Das bedeutet: Sie haben ein grundlegendes Verständnis über das Potential von Daten und **benötigen Unterstützung dabei, dieses Potential zu nutzen**.

# ... um alle Organisationen bedarfsgerecht abzuholen und zu Datenprojekten zu befähigen! (Beispielservices)



## Level 0

**Noch keine Erfahrung** mit der Arbeit mit Daten

**Explainer Video** „Wie kann ich meine Daten für meine Organisation nutzen?“

**Vernetzungs-Event:** Digitalisierung für Tiroler KMUs

**Beratung** zu Fördermöglichkeiten „Digitalisierung für Tiroler Organisationen“

**Webinar:** „Wie können Daten einfach organisiert und verwendet werden?“

## Level 1

**Grundlegendes Wissen** über die Arbeit mit Daten

**On-demand Video** „Was ist ein Data Space und was bringt er KMUs?“

**Beratung** zur Erstellung eines Daten-Management-Plans für KMUs

**Vernetzungs-Event:** Gemeinsame Datennutzung im Tourismus

**Nutzung eines Tools** zur Besucherstromanalyse

## Level 2

**Eigenständige Arbeit** mit Daten

**Zertifikats-Lehrgang** zur praktischen Anwendung von KI in der Wirtschaft

**Training** „Value-based Engineering“ zur wertebasierten Anforderungsanalyse

**Projektkonzipierung** zur Implementierung eines KI-basierten Betriebschatbots

**Datenzugang** zu geolokalisierten Besucherdaten im Handel

## Level 3

**Kooperative Arbeit** mit Daten

**Co-Creation-Workshop** zur Konzipierung eines digitalen Produktpasses mit Data Spaces

**Webinar** über die Auswirkungen der EU-Data-Governance-VO in der Praxis

**Wissenstransfer-Event:** Präsentation von Good Practices „Datenlösungen in der Industrie“

**Datenzugang** zu Produktpassdaten

Gemeinsames Arbeiten an kooperativen datengetriebene Use Cases im **datahub.tirol!**

Applikationen

Anwendung für die **Nutzenden**  
**TirolerInnen & Friends**  
Gelungene Digitale  
Transformation



**Nutzer der Apps / Konsument**  
**Data Product Owner**  
**App Store Betreiber**  
**App Betreiber**

Bewegungsstromanalysen

Insights aus der  
Wertschöpfungskette (ESG)

Tourismusforschung

**Data Product**  
**Entwickler**

**Data Services**  
**Marktplatz**

Daten-Aggregation

Daten-Validierung

Daten-Anreicherung

Daten-Bereitstellung

**Data Service**  
**Entwickler**

Data Space

Data Space

Data Space

**Data Spaces**  
**Datenmarktplatz**

IoT/Mobilfunkdaten

Social Media

Produktion

Statistik Austria

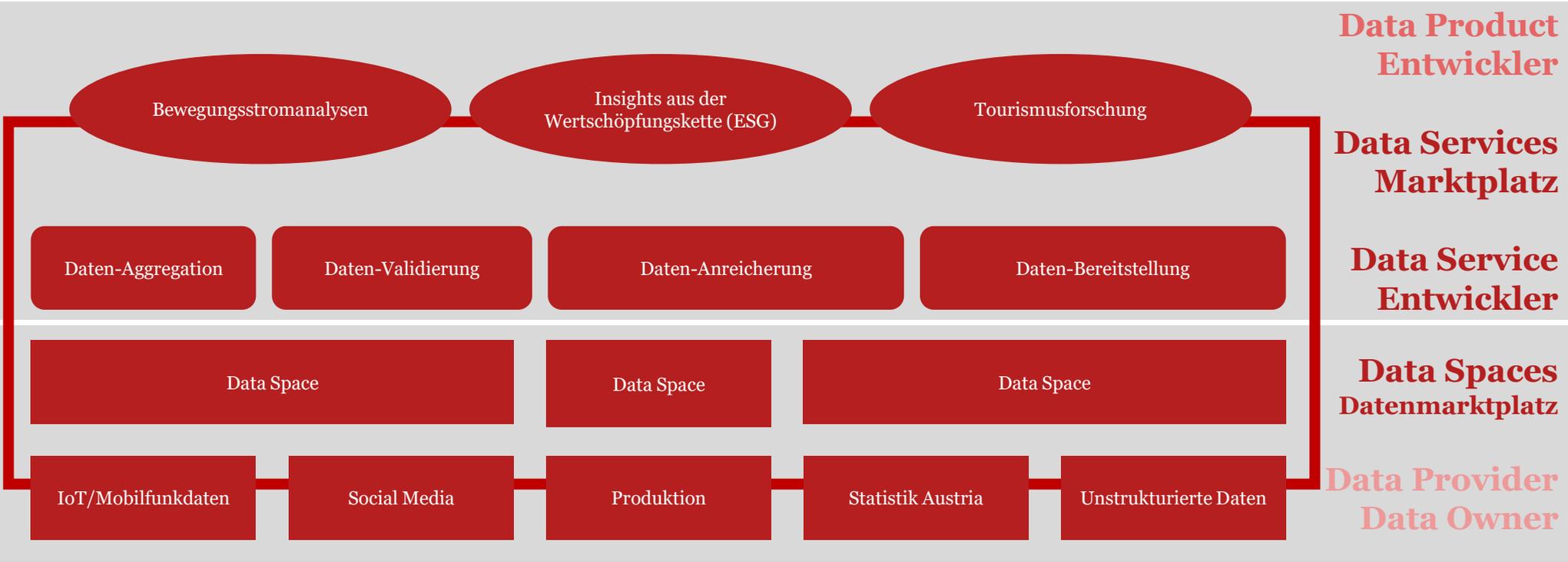
Unstrukturierte Daten

**Data Provider**  
**Data Owner**

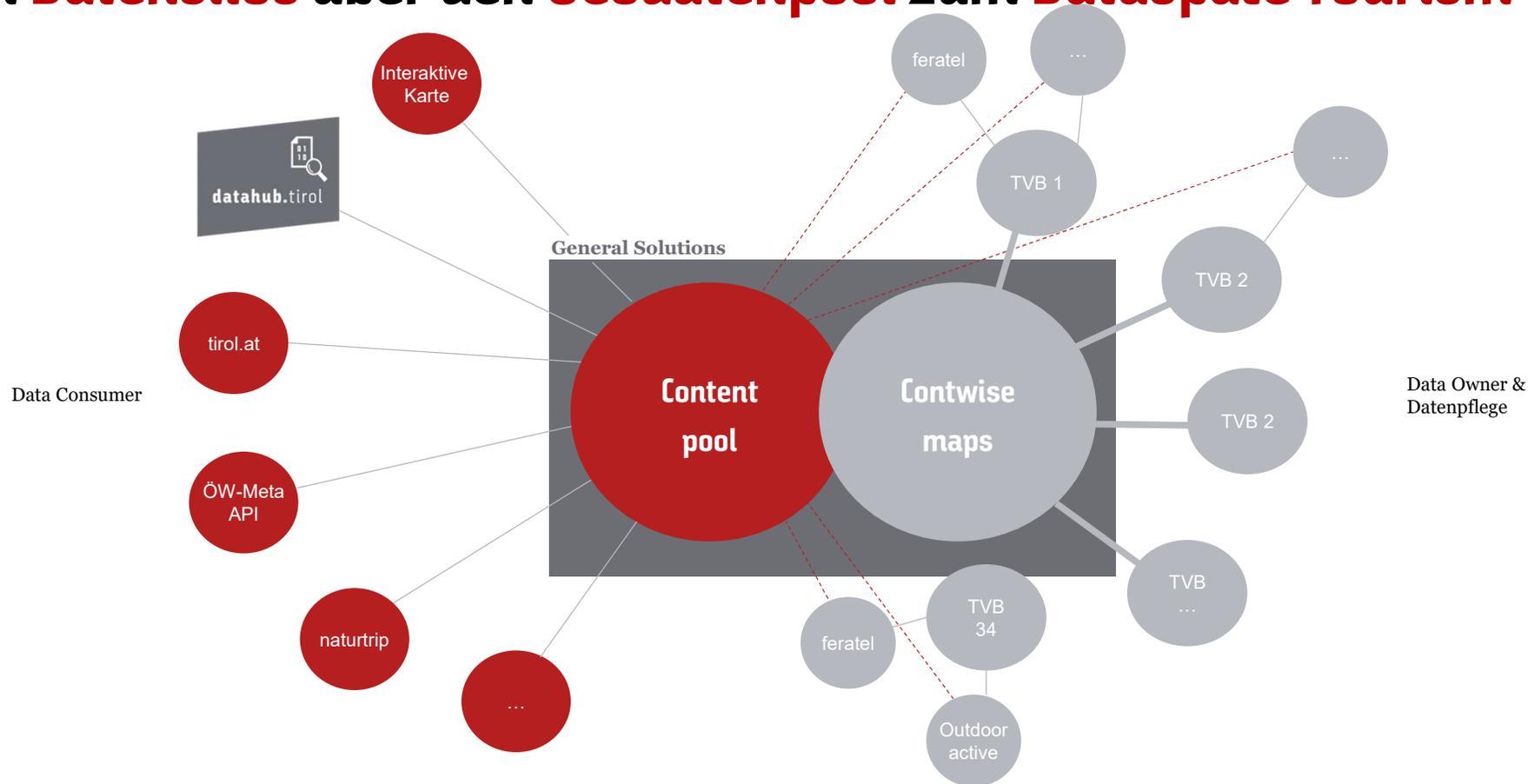
Applikationen

Anwendung für die **Nutzenden**  
**TirolerInnen & Friends**  
Gelungene Digitale  
Transformation

**Nutzer der Apps / Konsument**  
**Data Product Owner**  
**App Store Betreiber**  
**App Betreiber**



# Beispiel: Von **Datensilos** über den **Geodatenpool** zum **Dataspace Tourism**



# Sie können Services konsumieren und als Partner ebenso anderen anbieten

## Community Services

### Netzwerkbezogene Aktivitäten

#### Services zur:

- Bildung von Netzwerken und Matchmaking
- Förderung des Austauschs von Best Practices
- Gemeinschaftliche Aktivitäten zur Unterstützung beruflicher und sozialer Kompetenzen
- Beispiele: Networking-Events, Mentoring-Programme, Community-Workshops etc.

## Bildungsservices (Data Academy)

### Vermittlung theoretischer & praktischer Kompetenzen

#### Services zur:

- Vermittlung von theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten
- Meist durch formale Bildungseinrichtungen (Akademien, Universitäten, Ausbilder:innen etc.)
- Beispiele: Akademische Kurse, Webinare, Zertifizierungsprogramme etc.

## Professional Services

### Services zur Anwendung praktischer Kompetenzen

#### Services zur:

- Unterstützung in der praktischen Anwendung von Fähigkeiten und Wissen in der Arbeit mit Daten
- Nutzung, Implementierung oder Entwicklung von datengetriebenen Tools
- Beispiele: Beratung, Softwareentwicklung, Innovationsgenerierung, Datenanwendungen etc.

# Digitale Souveränität in Tirol – der datahub.tirol als erste Tiroler Anlaufstelle



## 1. Der erste regionale Datenmarktplatz in Europa

- ✓ Plattform für sicheren, souveränen und dezentralen Datenaustausch
- ✓ Inkubator für datengetriebene Innovation
- ✓ Serviceanbieter für Einsteiger und Profis

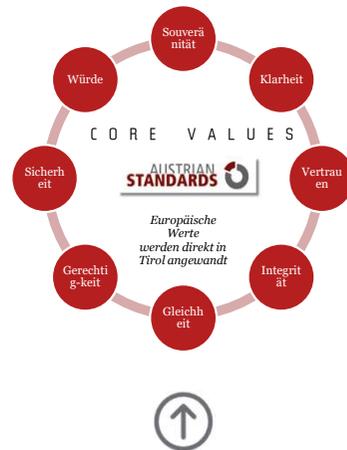
## 2. Zielsetzung

- ✓ Unternehmen befähigen, Daten strategisch zu nutzen
- ✓ Regionale Zusammenarbeit und Wertschöpfung fördern
- ✓ Europäische Werte und digitale Souveränität direkt vor Ort umsetzen

## 3. Angebote

- ✓ Daten-Services: Neue Standards bis individualisierte Lösungen
- ✓ Community: Matchmaking, Best Practices, Networking
- ✓ Skills: Zertifizierungen und praxisorientierte Workshops

**DATENGETRIEBENE DATENÖKOSYSTEME**  
entstehen entlang von Wertschöpfungsketten, Schwerpunkten und Use Cases



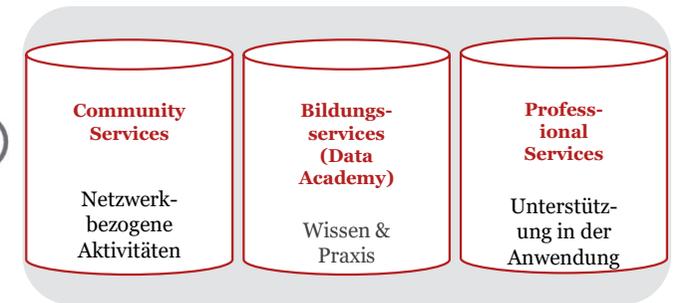
„Den Standort Tirol stärken“ heißt: alle Organisationen mitdenken.

Die Nähe zum Markt ermöglicht es uns, den Markt zu analysieren und kennenzulernen

## AUSGANGSSITUATION

1. Rund 70 % der Unternehmen nutzen ihre Daten nicht
2. Nur 6 % der KMU werten größere Datenmengen aus. Größere Unternehmen: 29%\*

**AUFGABE**  
Bedarfsgerechte Services [mit-]entwickeln und anbieten



Der datahub.tirol kennt Tirol und seine Bedarfe und sieht es als Aufgabe bedarfsgerechte Services (mit-) zu entwickeln und anzubieten, um alle Organisationen bedarfsgerecht abzuholen und zu Datenprojekten zu befähigen!

Sie können Services konsumieren und als Partner ebenso anderen anbieten

WKO Analyse: Datenökonomie (2019); [www.wko.at](http://www.wko.at), abgerufen am 1.3.2022

WER AUF GETRETENEN PFADEN GEHT,  
HINTERLÄSST KEINE SPUREN

WERDE TEIL DES DATAHUB.TIROL

→ JETZT PERSÖNLICHEN TERMIN OFFICE@DATAHUB.TIROL

VEREINBAREN



# Werden Sie Teil unseres Datenökosystems\*



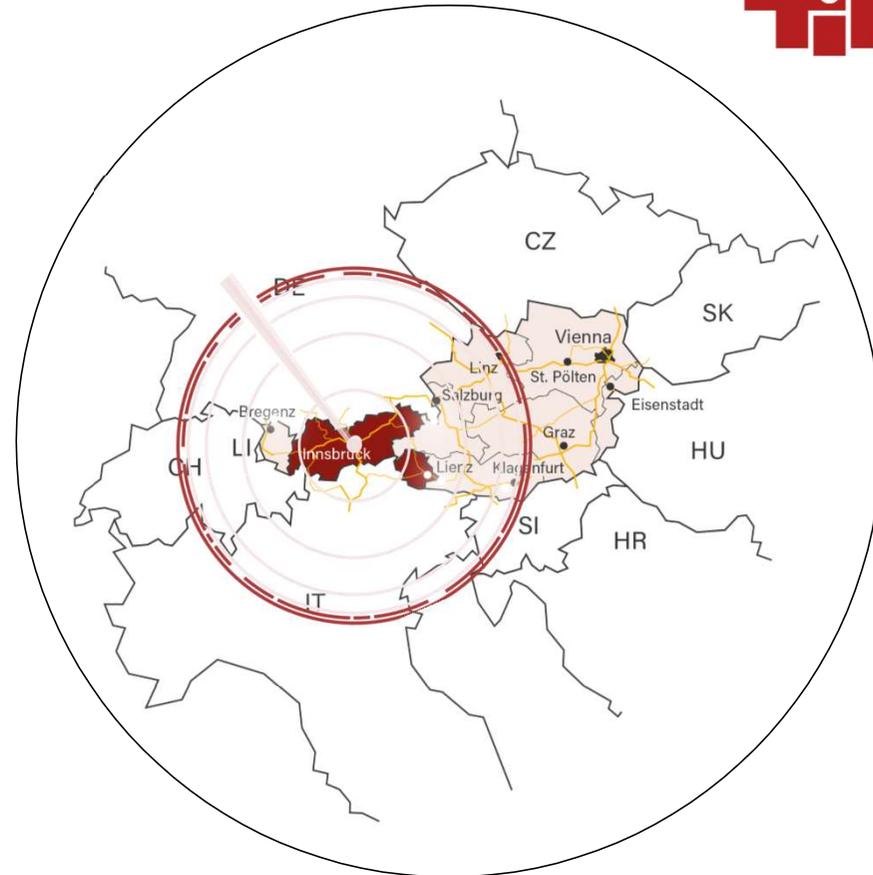
INNOVATIVES  
HERZ DER ALPEN

**Tirol**



**Fritz Fahringer**

**Standortagentur Tirol GmbH**  
Ing.-Ettel-Strasse 17  
6020 Innsbruck  
T: +43 676 8431 01 223  
M: [fritz.fahringer@standort-tirol.at](mailto:fritz.fahringer@standort-tirol.at)  
Web: <https://www.datahub.tirol>



**STANDORTAGENTUR TIROL**

**LEBENSRAUM TIROL  
GRUPPE**  
\_ TIROL WERBUNG  
\_ STANDORTAGENTUR TIROL  
\_ AGRARMARKETING TIROL